

BLACK PAPER

Neueste Nachrichten aus Politik und Kultur
der Jungen Union für das Weimarer Land

Ausgabe Nummer 49

August 2004

Voller Erfolg bei Wahlen 2004

14 Jungpolitiker in den kommunalen Parlamenten / Mohring im Landtag

(bp/tg) Die Strapazen des Wahlkampfes waren groß, galt es doch gleich zwei Wahlen hintereinander zu gewinnen. Der CDU-Direktkandidat im Wahlkreis 30 und JU-Ehrenvorsitzende Mike Mohring konnte beim Landtagswahlkampf natürlich auf ein schlagkräftiges JU-Wahlkampfteam zurückgreifen, mit dem er auf einer Bustour knapp drei Wochen kreuz und quer durch seinen Wahlkreis fuhr. Der Kontakt mit den Wählern zahlte sich aus: mit 45,9 % der Stimmen konnte er seinen Wahlkreis souverän gewinnen. Wer nach der gewonnen Landtagswahl eine Ruhepause erwartete, täuschte sich. Nur zwei Wochen später stand die Kommunalwahl vor der Tür. Also hieß es Landtagswahlplakate ab, Kommunalwahlplakate dran. Die Junge Union Weimarer Land hatte eine eigene Wahlkampfkampagne unter dem Motto "WIR TUN WAS!" entwickelt. Und auch bei der Kommunalwahl zahlte sich der engagierte Wahlkampf aus: ganze 14 Jungpolitiker konnten in die kommunalen Parlamente des Weimarer Landes einziehen.

Im Kreistag Weimarer Land sind mit Mike Mohring, Christian Brändel und Thomas Gottweiss gleich drei JU'ler vertreten. Während anderswo die Kandidaten der Jungen Union um den Einzug in den Kreistag bangen mussten, konnten die drei JU'ler im Weimarer Land mehrere tausend Stimmen auf sich vereinen. Auch in Apolda ging die Strategie auf, genau drei JU'ler zu bewerben: Rebekka Schmidt, Michael Phlippeau und Sören Rost konnten in den Stadtrat einziehen. Mit Thomas Erdmann, Sven Gonska und Frank Wycislok konnten ebenfalls drei Jungpolitiker für die CDU in den Stadtrat Bad Berka einziehen. Auch im Stadtrat Kranichfeld ist mit Chris Schumann künftig ein Mitglied der Jungen Union vertreten. In den Gemeinderäten des Weimarer Landes waren die Jungen für die Union ebenfalls erfolgreich. Stephan Müller und Sebastian Döring (beide Niederroßla), Thomas Gottweiss (Pfiffelbach) und Torsten Scharff (Wickerstedt) sitzen für die Union in den Räten ihrer Dörfer.

Maxime

von Rebekka Schmidt

"Wir haben die Wahl gewonnen!" Während an manchem Wahlabend dieser euphorische Satz, den letztlich realen Wahlergebnissen weichen musste, kann die CDU im Weimarer Land von sich behaupten mit 41,8% das Vertrauen der Wähler und somit die Kommunalwahl 2004 gewonnen zu haben.

Viele sehen in solchen Ergebnissen nur eine Reaktion des Wählers auf die desolatte Regierungspolitik in Berlin. Doch ein Blick in benachbarte Kreisverbände zeigt, dass allein der Gedanke an Rot-Grün, den Wähler noch lange nicht automatisch das Kreuz bei der CDU setzen lässt. Vielmehr hat Mike Mohring, der seit über zwei Jahren die Geschicke des Kreisverbandes lenkt, das umgesetzt, was er jetzt öffentlich als CDU-Generalsekretär als Maxime für seine Partei erhebt: Bürgernähe, Realismus und Reformbereitschaft.

Wenn sich die CDU als Bürger- und Volkspartei verstanden wissen will, muss sie mitten im Leben stehen. Sie muss ihre Ideen und Konzepte an den Bedürfnissen der Menschen orientieren. Sie muss Quereinsteigern genauso eine Chance geben sich politisch zu profilieren, wie langjährigen Parteimitgliedern. Sie muss den Spagat schaffen zwischen Kontinuität und Flexibilität, um auch 2009 von sich behaupten zu können: "Wir haben die Wahl gewonnen!"



Europawahl: Die JU weckt mit einem Quiz das Interesse der Jugendlichen.

Foto: Slow

Highlights

Brauhaus Open Air 2004
Fünf Bands rocken in Apoldaer City.....Seite 2
Kommunale Parlamente
JU'ler an den Spitzen der Fraktionen...Seite 3
Tour de Politik 2004
Radtour des OV Bad Sulza-Saaleplatte.....Seite 4

Brauhoﬀ Open Air 2004

Apoldas bestes und größtes Open-Air-Event schreibt Geschichte

(bp/kb) Bereits zum siebten Mal folgten Jung und Alt der Einladung der Jungen Union Weimarer Land zum Brauhoﬀ Open Air nach Apolda.

Der freie Eintritt und das schöne Wetter versprachen einen erfolgreichen Tag. Fünf Bands gestalteten das von der JU organisierte Event gut aus und sorgten für reichlich Stimmung unter den Besuchern. Einen guten Einstieg in das Konzert boten Timetrip mit sanfter Gitarrenmusik und ruhigen Tönen. Dem folgte die neu gegründete Band Roseland, die mit ihrer Musik die Herzen ihrer Besucher höher schlagen ließ. Mit hartem Rock aber auch sanften Rythmen konnte die Nachwuchsband Halb 8 das Publikum begeistern. Unique, bereits "alte Hasen" beim Brauhoﬀ Open Air, sorgten ebenfalls für reichlich Stimmung. Den Schlussact setzte Mouring Son.

Die gute Resonanz des Konzertes verdeutlichte die positive Arbeit der Jungen Union, die mit dem jährlichen



Das erste Mal: Halb 8 aus Apolda.

Event in Apolda zeigt, dass Politik auch Spaß machen kann. Aus diesem Grund waren die Mitglieder der Jungen Union und auch Politiker wie die damalige Präsidentin des Thüringer Landtags Christine Lieberknecht und der CDU-Kreisvorsitzende Mike Mohring für Gespräche offen. Im Vorfeld der Kommunalwahl nutzten die Kandidaten der Jungen Union natürlich die Gelegenheit um Stimmen zu werben. Das Brauhoﬀ Open Air verdeutlichte anschaulich, dass der Slogan der Jungen Union Weimarer Land "WIR TUN WAS" nicht nur eine hohle Phrase ist. Die Konzertveranstaltung wird schon seit 1994 von der JU organisiert um Nachwuchsbands zu fördern und durch den freien Eintritt auch sozial schwachen Jugendlichen den Besuch eines solchen Events zu ermöglichen.

Hoffentlich bleibt das Apoldaer Brauhoﬀ Open Air noch lange bestehen, denn so macht Politik auch Spaß.



Roseland überzeugten mit guten Vocals und einer interessanten Playlist.

Fotos (4): Slow



TA-Lokalredakteur und Blues-Experte Michael Hock (l.) im Gespräch mit dem CDU-Kreisvorsitzenden Mike Mohring (r.).



Der Brauhoﬀ war wie immer prall gefüllt.

Kommunale Parlamente

JU'ler erhalten das Vertrauen der CDU-Fraktionen

(bp/tg) Mike Mohring wurde erneut zum Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Kreistag Weimarer Land gewählt. Er begleitet dieses Amt seit 1995. Wie wichtig seine Fähigkeiten dabei für die Fraktion sind, stellte er gleich zu Beginn der neuen Legislatur unter Beweis. Seinem Verhandlungsgeschick ist es zu verdanken, dass die CDU in den nächsten fünf Jahren mit einer Mehrheit die Politik des Kreises bestimmen kann. Er schmiedete ein Bündnis mit der FDP und Hans-Ullrich Geyer von der Bürgerallianz, der sich der CDU-Fraktion anschloss. Auch die Stadtratsfraktion der CDU in Apolda wird zukünftig von einem JU'ler geleitet. Der 31-jährige Sören Rost, der bereits in der letzten Legislatur durch seine hohe Sachkompetenz in der Fraktion aufgefallen war, wurde nun zu deren Vorsitzenden gewählt.



Erfolgreich: Die Kommunalwahlkampagne der JU Weimarer Land. Fotos (2): Slow

Der dritte CDU-Fraktionsvorsitzende aus den Reihen der Jungen Union ist Thomas Erdmann, der künftig die CDU im Bad Berkaer Stadtrat leitet. Erdmann ist der Ortsvorsitzende der Junge Union Bad Berka-Kranichfeld.

Verantwortung übertragen bekam auch JU-Kreisvorsitzender Thomas Gottweiss. Das Pfiffelbacher Gemeinderatsmitglied wurde auf der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ilmtal-Weinstraße zum zweiten stellvertretenden VG-Vorsitzenden gewählt. Sowohl der Erfolg der Jungen Union Weimarer Land bei der Kommunalwahl, als auch die Einbindung der Jungpolitiker in verantwortungsvolle Funktionen innerhalb der CDU ist in Thüringen einmalig. Nun ist es an der Jungen Union zu zeigen, dass sie das in sie gesetzte Vertrauen auch rechtfertigt.

BLACK PEOPLE: Karl Brauer

(bp/rs) "Mischt Euch ein!", so lautet das Lebensmotto des 17-jährigen Karl Brauer. Der angehende Gymnasiast gerät ins Schwärmen, wenn er von seiner Schulzeit an der RS Pfiffelbach spricht, an der er selbst Schülervertreter war und eine Schülerzeitung mitherausgegeben hat. Doch nicht nur das, gleichzeitig bekleidete er im vergangenen Jahr das Amt des Kreisschülersprechers der Regelschulen im Weimarer Land. Und während vormittags noch Geschichte und Kunst Karls Aufmerksamkeit erregten, stand nach dem Klingelzeichen ehrenamtliches Engagement in seiner Kirchgemeinde im Vordergrund. Im sogenannten "Teamerkreis" treffen sich christlich interessierte Jugendliche, um sich gemeinsam mit Pfarrer Reno Christoph Gedanken über die Ausgestaltung des nächsten Gottesdienstes zu machen, dabei stehen "Anspiele", Segen, Fürbitten und Predigten im Mittelpunkt. Im "JG-Praktikum", welches von Karl selbst ins Leben gerufen worden ist und welches er leicht schmunzelnd als "Schnupperkurs für Konfirmanten" bezeichnet, geht

es darum, die Konfirmanten auf ihren "großen Tag" vorzubereiten und sie durch verschiedene Aktionen in das Gemeindeleben aktiv miteinzubeziehen. Sein musikalisches Talent stellt Karl regelmäßig zur "Jamsession" unter Beweis, einer Nachwuchs- und Kirchenband wie "Panic Button" nur eben "anders". Seelischen Tiefgang gönnt sich der im Sternzeichen des Krebs Geborene in "Houskreis after eight", wo Probleme, Glaubens Themen oder Bibelstellen gemeinsam mit dem Pfarrer diskutiert werden können.

Ach ja, und außerdem ist Karl seit "10 Jahre JU Weimarer Land" auch Mitglied unserer politischen Jugendorganisation. Entdeckt hat er die JU durch seinen Ortsvorsitzenden Michael Gottweiss und nachdem er diesen zu einigen Veranstaltungen begleitet hatte, war für ihn klar, sich hier auch politisch im christlichen Sinne engagieren zu wollen. Und aufmerksame JU-Mitglieder dürften schon zum Brauhof Open Air 2004 erfreulicherweise bemerkt haben - dieser Karl "mischt sich ein".



BLACK PAPER

Herausgeber: JUNGE UNION
WEIMARER LAND

Verantwortliche Redakteure:
Karl Brauer, Thomas Gottweiss, Mike Mohring,
Rebekka Schmidt, Nicole Seibek

BLACK PAPER erscheint lustig.

Anschrift:
JU Weimarer Land, Kreisgeschäftsstelle,
Weimarische Straße 2, 99438 Bad Berka,
Tel. (03 64 58) 49 320, Fax: (03 64 58) 49 321,
mail@ju-weimarerland.de, www.ju-weimarerland.de

Auflage: 500 im Selbstverlag

Im Sinne des Gesetzes über die Presse vom 03.10.49 ist für die Zeitung die JU Weimarer Land verantwortlich, für namentlich gekennzeichnete Artikel der jeweilige Verfasser.

kurz notiert...

gekührt

... wurde der JU-Ehrenvorsitzende Mike Mohring vom CDU-Landesvorstand zum Generalsekretär der Thüringer Union und kommuniziert nun die Anliegen der CDU nach außen und in die Partei hinein ...

gewählt

... zum Bezirksvorsitzenden der Jungen Union München wurde der Kreisvorsitzende unseres JU-Partnerkreisverbandes Tobias Weiß; da seine Weste die Farbe seines Namens hat, stellte er einen Ehrenkodex auf und hat damit begonnen, den skandalgeplagten Verband aufzuräumen ...

geladen

... hat die Junge Union München West zu einer zünftigen Wiesn-Party auf dem Münchner Oktoberfest vom 17. - 19. September - Anmeldungen bitte bis zum 03. September bei Nicole (03 64 58 / 49 320) in der Kreisgeschäftsstelle ...

gefeiert

... wird eine "Black Party" auf dem traditionellen Sommerfest des JU-Ortsverbandes Bad Berka-Kranichfeld am Samstag, den 4. September 2004 ...

geheiratet

... hat unsere Doreen Kirsten ihren langjährigen Freund Torsten in der Kirche zu Wickerstedt, nachdem zuvor bereits mit zahlreichen JU'lern kräftig gepoltert wurde ...

wichtige Termine

27.08.2004

18:30 Uhr traditionelles Hoffest der CDU Weimarer Land im Hof des Bürgerbüros des CDU-Kreisvorsitzenden Mike Mohring in Bad Berka (!)

04.09.2004

20:00 Uhr Sommerfest des Ortsverbandes Junge Union Bad Berka Kranichfeld unter dem Motto "Black Party" (!)

17. - 19. 09. 2004

Fahrt auf die Wiesn nach München zum Oktoberfest auf Einladung unseres Partnerkreisverbandes, der Jungen Union München West (*)

"Bei schönem Wetter kann ja jeder..."

(bp/se) Auch wenn die letzten Wahlkampfstrapazen noch nicht auskuriert waren, hieß es am zweiten Samstag im Juli wieder - auf zur "Tour de Politik" des JU-Ortsverbandes Bad Sulza-Saaleplatte. Vom Bad Sulzaer Sportplatz radelte man zunächst zum Auerworld Palast nach Auerstedt. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es über Reisdorf quer Feld ein nach Gebstedt. Unterwegs begegneten die Radprofis einem verendenden Reh und alarmierten pflichtgemäß den zuständigen Förster. Nach diesem ersten Abenteuer ließ plötzlich auftretender Regen und der Duft von Kaffee und Kuchen die

Radbegeisterten noch schneller in die Pedale treten. Durchnässt in der Gebstedter Bushaltestelle angekommen, ließen es sich alle schmecken und die Regenschauer vorüberziehen. Weiter ging die Fahrt nach Ködderitzsch und Rannstedt auf die Weinstraße. Die Kirschbäume luden hier zum Verweilen und naschen ein. Nach einer ordentlichen Portion Vitamine ging die Fahrt bergab zum Ilmradwanderweg. Endstation war der Bad Sulzaer Sportplatz, wo es Kesselgulasch und leckere Salate gab. Gemütlich plaudernd und schlemmend wurde bei Lagerfeuerromantik die Erholungsphase des Tages eingeläutet.



Ein gelähmtes Reh auf der Strecke war nur eine von vielen Überraschungen. Fotos: Slow

28.09.2004

19:30 Uhr Politischer Stammtisch des Ortsverbandes Bad Sulza-Saaleplatte im Landgasthaus Wickerstedt (!)

08.-09.10.2004

Seminar der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU im Weimarer Land "Fit für's Mandat" in Oberhof für alle Mitglieder der kommunalen Parlamente oder solche, die es werden wollen (*)

20.10.2004

Podiumsdiskussion der JU Apolda zum Thema: "JU'ler in den Kommunalparlamenten - Was soll anders werden?" (!)

06.11.2004

20:00 Uhr Schlachtfest des JU-Ortsverbandes Umpferstedt-Magdala im Schützenhaus Umpferstedt (!)

08.12.2004

20:00 Uhr Politischer Stammtisch des Ortsverbandes Apolda in der Falkenburg zur Planung von Jahresabschlussseminar und Glühweinstand (!)

Legende:

(!) Teilnahme erforderlich

(*) Anmeldung erforderlich